



Ycelities, Gemeralds und Rozacron fließen durch die Finger der Teilnehmer, wenn sie ihre Beutel aus wettergegerbter YAK - Haut öffnen, die genauso aussehen wie die des uralten Propheten Palagath. In diesem Beutel finden sie Discs, Cubits und Tragles. Eine Welle der Gier ergreift von den Teilnehmern Besitz bei Berührung, Geruch und Aussehen des kostbaren Besitzes.

In Excelleron versammeln sich die Elite-Mitglieder 12 verschiedener Clans, um zu „Weisen“ zu werden. Als „Weiser“ müssen sie beweisen, daß sie Vorbilder sind, fähig, außergewöhnliche Ergebnisse im Angesicht von Herausforderungen und Veränderungen zu erzielen, und gleichzeitig ihrem Clan eine vielversprechende Zukunft zu sichern. Zur Erlangung des Ordens von Excelleron, müssen sie ihre Fähigkeit unter Beweis stellen, kreative Strategien zu entwickeln und erfolgreich mit den anderen Clans zu verhandeln, um die Minimalanforderung zu erreichen oder zu übertreffen.

Doch dies ist nur ein Teil ihrer Herausforderung. Die Clans müssen auch den Test der Shumas bestehen, im Verlaufe dessen sie von den anderen Clans auf Moral und Ethik getestet werden. Manche Clans konzentrieren sich unter Streß lediglich auf das Ergebnis. Andere bemühen sich hauptsächlich um gute Beziehungen zu anderen und versäumen dabei, ein Ergebnis zu produzieren. In Excelleron entdecken die Teilnehmer, daß erst die Verbindung aus Aufgabenorientierung mit der Fähigkeit, Beziehungen aufzubauen und zu pflegen, einen Wettbewerbsvorteil schafft, der den Erfolg bestimmt.

Die Teilnehmer erleben die Herausforderung und den Nutzen echten Win-Win Verhandeln und professioneller Kommunikation. Sie lernen, wie sie durch produktive Beziehungen maximale Resultate erzielen und entdecken, warum „gut der Feind des Besten ist“. Sie lernen, daß arbeiten nach Maßgabe der Shumas die Ergebnisse deutlich verbessert, weil Informationen ausgetauscht werden, Querverweise und Folgegeschäfte entstehen.

Lernziele

Excelleron betont die Effektivität einer guten Balance zwischen Aufgabenorientierung und einem Fokus auf Vertrauen und Kommunikation, um maximale Produktivität zu erreichen. Es demonstriert deutlich, wie man bestmögliche Ergebnis erzielt, durch das Aufbauen produktiver Beziehungen.

Weitere Lernpunkte

- Überraschende Ergebnisse können zur Norm statt nur eine Ausnahme werden
- Kooperative Kultur wird durch die Menschen definiert und nicht durch die Organisation
- Veränderung beginnt bei einem selbst

Excelleron

- kreiert eine klare Vorstellung von hervorragender Leistung des Einzelnen in seiner Organisation
- bildet hervorragende Leistungen von Mitarbeitern weiter aus und damit auch die Leistungen der gesamten Organisation
- lehrt, Informationen zu erlangen und sie gewinnbringend zu nutzen
- übt, Produktivität auch in Zeiten von Unsicherheit und Wandel zu managen
- arbeitet auf das Ziel eines konkurrenzfähigen Unternehmens hinzu, indem Mitarbeiter:
 - konsistent hochwertig Ergebnisse erzielen
 - Positive und produktive Beziehungen intern und extern aufbauen
 - Heute schon produktiv sind, während sie Geschäft für die Zukunft aufbauen
 - Eine Umgebung schaffen, die für Produktivität sorgt



0611 – 16656-20

www.eaglesflight.com

Sven.Hoffmann@changeworks.de